

## **Blumauer, Aloys: Eingang des ersten Gesang's des Mädchens von Orleans (17)**

1     Ihr wollt, daß ich die Heiligen euch preise, –  
2     Schwach ist mein Ton, und meines Liedes Weise  
3     Fast zu profan. Doch weil ich folgsam bin,  
4     So sing ich euch die Wunderthäterin  
5     Miß Hanne, die als Jungfer ohne Mängel  
6     Handhabte Frankreichs Lilienstengel,  
7     Den König selbst der Britten Wuth entriß,  
8     Und ihn zu Rheims am Altar salben ließ.  
9     Miß Hanne trug euch unter'm Unterrocke,  
10    Wie unter'm Panzerhemd und dem Visier  
11    Den ganzen Muth von einer brit'schen Dogge;  
12    Wiewohl zu meinem Nachtgebrauche mir  
13    Ein Lämmchenfrommes Mädchen lieber wäre;  
14    Doch Hannens Löwenmuth ist keine Mähre:  
15    Ihr werdt's seh'n, les't nur das Büchlein hier;  
16    Denn das, womit sie ihrer Thaten Ehre  
17    Und ihren Heldenmuth auf's höchste trieb,  
18    War, daß sie fast ein Jahr lang – Jungfer blieb.

(Textopus: Eingang des ersten Gesang's des Mädchens von Orleans. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)